

Für Kunsthandlungen.

[47230]

Hervorragende Kunstnovität.

Verlag von

Louis Steffen in Hildesheim.

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Knochenhauer-Amthaus
zu Hildesheim.**

Heliogravure, Papiergröße 60/80 cm.

**Tausendjähriger Rosenstock am
Dome zu Hildesheim.**

Heliogravure, Papiergröße 60/80 cm.

Ausg. I. Chinapapier à Blatt 10 *M* ord.
" II. Weißes Papier " " 8 " "
mit 33 1/3 % Rabatt fest bar.Um den Absatz beider Kunstblätter zugleich
nach Möglichkeit zu erzielen, offeriere ich bei
gleichzeitiger Abnahme beider Bilder der ein-
zelnen AusgabenAusg. I, beide Blätter zu 15 *M* ord.
" II, " " " 12 " "
mit 33 1/3 % Rabatt fest bar.

Je 1 Probe-Exemplar bar mit 50 % Rabatt.

Die Ausführung dieser beiden Kunstblätter
ist eine sehr gelungene, und findet allseitigen
Beifall, ich darf es mir wohl erlauben, auf die
Bedeutung des Knochenhauer-Amthaus, des
vornehmsten Holzbaues Norddeutschlands, noch
besonders hinzuweisen.Unter dem als Gegenstück gewählten
1000jährigen Rosenstock ist Hildesheim empor-
geblüht, und ist derselbe wohl das geschätzteste
Kleinod Hildesheims, kein Fremder versäume
die Gelegenheit, beim Besuche Hildesheims auch
den Rosenstock in Augenschein zu nehmen.

Ferner erschien soeben:

**St. Bernward-Denkmal
zu Hildesheim.**

Heliogravure, Papiergröße 36/50 cm.

Ausg. I. Chinapapier 2 *M* 50 *S*,
" II. Weißes Papier 2 *M*,
mit 33 1/3 % Rabatt fest bar.

1 Probe-Exemplar mit 40 % Rabatt bar.

Dieses vom Professor Dr. Harzer in Berlin
gefertigte und am 28. Sept. d. J. enthüllte
Denkmal des berühmten Bischof Bernward von
Hildesheim dürfte als eines der schönsten Denk-
male Deutschlands bezeichnet werden. Die Aus-
führung des Kunstblattes ist gediegen, und liegen
mir bereits zahlreiche Anerkennungschriften vor.
Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hildesheim, 16. November 1893.

Louis Steffen.

Verlag von

Otto Brandner in Charlottenburg.

[47279]

**A. Tennysons
Balladen und
lyrische Gedichte.**

Uebersetzen

von

Sophie von Harbou.Min.-Format, Prachteinband, 4 *M* 50 *S*,
3 *M* bar.7/6 Exemplare 19 *M* bar. (Nur fest.)

Der

Apostel Paulus.

9 Bilder aus seinem Leben

gezeichnet von

Prof. P. Händler,

in Photographie.

Erläutert und zu einem Gesamtbild verbunden

von

Generalsuper. Dr. **Wilh. Baur.**Folio, Prachteinband 16 *M*, 12 *M* netto,
10 *M* 65 *S* bar und 7/6.

(Nur bei gleichzeit. festen Aufträgen à Cond.)

Ad. Monod, Das Weib.

Deutsch von

Sophie von Bülow.

Mit 8 Kompositionen

von

Prof. Paul Mohn,

in Photographie.

4^o. Prachteinband 15 *M*, 11 *M* 25 *S* no.,
10 *M* bar und 7/6.

(Nur bei gleichzeit. festen Aufträgen à Cond.)

Dr. th. **Farrar,****Das Leben Jesu.**

Mit 300 Abbildungen

von palästin. Landschaften u. nach photogra-
graph. Origin.-Aufnahmen in vorzüglichen
Holzschnitten.4^o. Prachteinband, 16 *M*, Goldschn. 17 *M*,
11 *M*, bez. 11 *M* 75 *S* bar und 11/10.

(Nur fest.)

Preisstimmen:„Es ist ein glücklicher Gedanke, das reich
illustrierte „Leben Jesu“, Werk des Dr. th.
Farrar, der deutschen Leserschaft zugänglich
zu machen. Die Illustrationen bilden
einen Schmuck, wie ihn kein einheimisches
Werk derselben Literaturgattung bisher
aufzuweisen hatte. Aber auch der Text
ist derartig, daß sowohl theologisch gebil-
dete Leser, wie weitere Kreise unserer
bibelfreundlichen Laien dafür, daß er ihnen
durch diese billige Ausgabe nahe gebracht
wird, dankbar sein werden.“

(Prof Dr. Böckler.)

Den „Apostel Paulus“ betr. schreibt
die „Nordd. Allgem. Btg.“: „Es gereicht
in der That zur Freude, in dem Werke
einstweilen sich an den meisterhaft tiefen
Betrachtungen des bekannten theolog.
Schriftstellers zu erbauen, andernteils die
mustergültigen Kunstblätter Prof. Händlers
zu betrachten, die dem Heldencharakter des
Apostels Markigkeit verleihen. Schade
nur, daß der geniale Künstler in der An-
zahl der Bilder schmerzliche Grenzen ziehen
mußte.“„Die Bilder sind außerordentlich schön,
von höchstem Adel in der Formenbildung,
voll Tiefe im Ausdruck der Köpfe.“

(Post.)

„Diese Bilderserie von Paul Mohn
zeugt von echt evang. Auffassung und ladet
zu immer wiederholtem Anschauen der
trefflich ausgeführten Kompositionen ein.
Die äußere Ausstattung ist auch hier eine
vorzügliche, und der Preis darf als ein
mäßiger bezeichnet werden.“

(Ev. Kirchengtg.)